

Aus den Dörfern und aus Städten

(2)

1. Aus den
2. Und so
3. Und dort
4. Aus den

♩ = 80

Intro

1. Dör-fern und aus Städ - ten, von ganz nah und auch von fern, — mal ge-spannt, mal e - her skept - - tisch, man-che
2. ka - men sie in Scha - ren, brach-ten ih - re Kin - der mit, — ih - re Kran - ken, auch die Al - - ten, selbst die
3. lern-ten sie zu tei - len, Brot und Wein und Geld und Zeit; — und dort lern - ten sie zu hei - - len, Kran-ke,
- 10 4. Dör-fern und aus Städ - ten, von ganz nah und auch von fern, — mal ge-spannt, mal e - her skept - - tisch, man-che

1. zö-gernd, vie - le gern, — folg - ten sie — den Spu - ren Je - su, folg - ten sie — dem, der sie rief, —
2. Lah - men hiel - ten Schritt. Von der Stra - - ße, aus der Gos - se ka - men Men - schen oh - ne Zahl,
3. Wun-den, Schmerz und Leid; — und dort lern - - ten sie zu be - ten, dass dein Wil - le, Gott, ge-sche-
- 16 4. zö-gernd, vie - le gern, fol - gen wir — den Spu - ren Je - su, fol - gen wir — dem, der uns rief, —

Text: Eugen Eckert. Musik: Alejandro Veciana. Chorsatz Strophen: Maurice Antoine Croissant.
© Strube Verlag, München